



## UNIVERSUM | Schneller als Licht?

Text vorlesen

(1957)

Frage:

Ein Forscher soll bereits mit Hilfe der Photonen-Lichtrakete Bewegungen mit Lichtgeschwindigkeit verursachen können. Wie schnell pflanzt sich die Lichtbewegung tatsächlich fort?

ARGUN:

So schnell wie elektromagnetische Wellen.

Aus dem Protokoll [\[Nicht von dieser Erde - Teil 3\]](#) - Seite 17

Frage:

Gibt es für die Geschwindigkeit eine absolute Höchstgrenze?

AREDOS:

Die Lichtgeschwindigkeit ist *noch lange nicht* die Höchstgeschwindigkeit. Alle **materiellen**, das heißt, auf Atomreaktionen beruhenden Geschwindigkeiten *sind begrenzt*.

Das Geistige Reich kennt jedoch Geschwindigkeiten, die *nicht* auf materiellen Gesetzen beruhen. Geistige SCHWINGUNGEN sind *unbeschreiblich schnell*. Ein Gedanke pflanzt sich *nicht* fort, sondern ist *ein Teil des Gesamtkosmos*. Aus diesem Grunde kann sich jeder Mensch *augenblicklich* an Dinge erinnern, die jahrzehntelang zurückliegen, ja, Millionen Jahre würden nichts daran ändern. Alles Geistige ist damit *kosmisch* und *zugleich ewig!*

Frage:

Nach einer Theorie Einsteins ist die Geschwindigkeit *begrenzt*. Sie überschreitet *nicht* die Lichtgeschwindigkeit.

AREDOS:

Das Licht besteht aus Materie und ist *kein Maßstab* für eine Geschwindigkeitsbegrenzung. *Über* das Licht regiert noch die MAGIE.

- Außerdem sind *geistige SCHWINGUNGEN viel schneller*.
- Auch *magnetische* Geschwindigkeiten zwischen den Polarisationen von Materie und Antimaterie sind *sehr viel schneller* als das Licht.
- Doch die MAGIE *überragt alles*, denn sie ist Gott *verwandt!*

Frage:

Die MAGIE wird aber heute zum größten Teil als Aberglaube angesehen.

AREDOS:

Die MAGIE gehört zu den großen Naturwissenschaften. Ihre GESETZE erschließen ungeheure ENERGIEN und Möglichkeiten. Die Auswertung der magischen GESETZE war vergangenen Zeitepochen *besser bekannt*. Die Bewältigung schwerster Lasten, welche der Versetzung von Bergen gleichkam, war zum Beispiel den Ägyptern gut bekannt. Heute ersetzt die Technik die MAGIE. Aber in vielen Dingen hinkt die Technik hinter den Wundern der früheren MAGIE hinterher. Es gab einmal ein *magisches* Zeitalter, von dem heute kaum mehr etwas bekannt ist.

Aus dem Protokoll [[Wissenschaft, Technik und Kunst](#)] - Seite 35

Bekanntlich streitet man sich über die Geschwindigkeitsbegrenzung. Man war bisher der Meinung, daß es nichts geben könnte, was noch schneller als das Licht ist. Aus diesem Grunde haben wir wiederholt darauf hingewiesen, daß die Gedanken viel schneller sind. Jetzt hat man Versuche gemacht, die Geschwindigkeit der Gedanken zu messen: Die Strecke betrug 4.000 km. Doch die Dauer der Gedankenübertragung war gleich Null, das heißt, bei 4.000 km war noch nicht einmal der Bruchteil einer Sekunde zu messen.

Aus dem Protokoll [[Politik, für wen?](#)] - Seite 31

... Es wurde euch einmal erklärt, daß die Energie aus dem Sonnenlicht gewonnen wird, daß es sich um herausgelotste Strahlen handelt, die, von den übrigen Partikelchen befreit, sich besser entfalten können.

Stellt euch zum Beispiel ein Geschwader Schiffe vor, die alle auf einem Haufen das Meer durchsegeln. In diesem Verband sind einige dabei, die besonders schnell sind, aber durch die übrigen, langsameren Schiffe gehindert werden. Nimmt man diese schnellen Schiffe aus dem Verband heraus und läßt sie getrennt von den übrigen fahren, so überholen sie die anderen natürlich ohne weiteres. So ist es auch mit dem Sonnenlicht.

- Die Lichtgeschwindigkeit ist **nicht** die schnellste Fortbewegung.

Sie ist eine Mischung von verschiedenen Geschwindigkeiten, die in der *Gesamtheit* eine bestimmte Norm haben, *aufgelöst* jedoch sehr verschieden schnell sind.

Aus dem Protokoll [[Nicht von dieser Erde - Teil 3](#)] - Seite 14

---

Bemerkung:

Selbst wenn irdische Raumfahrer mit Lichtgeschwindigkeit (~ 300.000 km pro Sekunde) fliegen *könnten*, wären sie 41 Jahre unterwegs, um diesen neu entdeckten Planeten zu erreichen.  
Unvorstellbar!

LUKAS:

Nur dann, wenn die Lichtgeschwindigkeit als absolute Höchstgeschwindigkeit gesehen wird. Doch das ist ein Irrtum, der in den nächsten Jahren fallen wird. Ihr kennt längst nicht alle Naturgesetze und damit erscheint es Euch als ein „Wunder“, die Lichtgeschwindigkeit zu überschreiten. Doch es war für Euch auch ein „Wunder“, die Schallmauer zu überwinden und daß der Mensch solche Geschwindigkeiten überstehen kann. Glaubt an das, was wir Euch sagen und Ihr werdet die „Wunder“ erleben, die Euch heute noch als irrelevant erscheinen.

Frage:

Meint Ihr damit astrale Reisen, die uns befähigen unseren Körper zu einem beliebigen Zeitpunkt zu verlassen? Wir wären dann auf Hilfsmittel wie Raumschiffe und dergleichen nicht angewiesen.

LUKAS:

Nein. Wir reden von Reisen im Weltall mit einer hochentwickelten Technik, bei der man allerdings auch die Mittel der Magie einsetzt. Man ist bei Euch dabei, diese GESETZE zu verstehen.

Aus dem Protokoll [[Universum und außerirdisches Leben](#)] - Seite 61

---

(Interne Anmerkung: Fragen eines Physikers zu Fachthemen:)

Physiker:

... Die Frage ist, wie man imaginäre Größen physikalisch interpretieren kann. Sind sie meßbar und haben sie überhaupt eine physikalische Relevanz?

SETHAN:

Die Meßbarkeit ist nicht gegeben, da ihr derzeit überhaupt nicht in der Lage seid, solche hochqualifizierten Schwingungsebenen wahrzunehmen. Ihr seid noch gar nicht *bereit*, diese Schwingungsebenen, z. B. in eurer Erdatmosphäre und in der Anziehungskraft eures Erdkernes, *wahrzunehmen*. Diese Schwingungsebene ist viel zu komplex, so daß sie derzeit mit euren elektrischen Geräten und physikalischen Apparaten nicht bewußt als Einheit und als Schwingungsbarometer erkennbar ist.

Physiker:

Ein ähnliches Problem ergibt sich bei Überlichtgeschwindigkeiten. Nach der *Lorentz-Transformation* wird dann die Masse imaginär. Was bedeutet das?

SETHAN:

Das bedeutet, daß sich diese Strahlungsebenen verstärken und verdichten. Es ist so, daß sich die Lichtqualität in einer solchen Geschwindigkeit verstärkt und die so kraftvoll ist, daß sie mit bloßen Augen nicht sichtbar und wahrnehmbar ist. Es vollzieht sich in einer Geschwindigkeitsebene, die von euren Sinneswahrnehmungen derzeit nicht bewußt wahrgenommen wird. Es sind Wechselwirkungen, die in solchen Bereichen stattfinden, die für eure derzeitigen physischen Ebenen nicht begreifbar und erreichbar sind.

Teilnehmer:

Dematerialisationseffekte?

SETHAN:

So ist es. Ihr müßt es euch so vorstellen, daß sich eure physische Ebene dadurch total verändert. Eure Molekularstruktur und eure Zellebenen werden so verändert, daß sie auf ganz andere Energieimpulse reagieren. Ihr würdet gespeist von Energiequalitäten, die derzeit euren Erdenplaneten noch nicht erreichen können, da eure Grobstofflichkeit dies nicht zuläßt. – Ihr seid aber auf dem Weg, zu dieser Bewußtseinsebene, um für die Umstrukturierung der Grobstofflichkeit das erste Türchen zu öffnen. Dadurch, daß ihr jetzt bereit seid, durch gewisse elementare Umstrukturierungen eure Schwerkraft zu verändern, kann dies auch mit eurem Körper passieren. Euer Körper kann durch Substanzen und Energieelemente so verändert werden, daß sich dadurch der gesamte Zellaufbau, die molekulare Struktur, verändert. Eure Wissenschaft bereitet sich darauf vor, schon allein durch die Veränderungen von Zellstrukturen in Pflanzen und durch eure Genforschung und durch das, was ihr zellstrukturmäßig derzeit hier auf der Erde vornehmt. Dies sind alles *Vorbereitungen dafür*, um solche Zellumformierungen auch im menschlichen Bereich

vornehmen zu können.

Physiker:

Eine weitere Frage betrifft die elementaren Feldgrößen einer Wirbeltheorie. Sind zur Formulierung solch einer Theorie die E- und B-Felder ausreichend oder muß man Potentialfelder benutzen?

SETHAN:

Ihr müßt alle drei Elemente miteinander verbinden, d. h. das eine ist ohne das andere nicht möglich. Es sind Aufbauelemente, die notwendig sind, um daraus solche Energien zu erzeugen, daß ihr Überlichtgeschwindigkeiten erreicht und Umstrukturierungen in eurem eigenen biologischen Prozeß vorantreiben könnt. *Auch Überlichtgeschwindigkeit ist damit möglich.* Wir begrenzen uns aber zunächst mit dem ersten Schritt, mit der *einfachen* Lichtgeschwindigkeit, um es überhaupt faßbar zu machen, was sich da für ein weites Feld auftut, wenn erst einmal der erste Schritt getan ist. Es ist so wie mit der Umstrukturierung von Zellen bei den Züchtungen und Kreuzungen von Pflanzen. Dies ist die *erste* Ebene, um Pflanzen von Grund auf zu verändern.

Ihr habt durch die *Mendelschen-Gesetze* ein hohes Potential, um darauf aufzubauen, nicht nur bei Pflanzen, sondern auch, um eure *eigenen* Zellstrukturen zu verändern, und zwar in die Richtung, daß ihr dann über Feinstofflichkeiten verfügt und in der Lage seid, auch uns als feinstoffliche Wesenheiten zu sehen und Elemente zu schaffen, die in eurem Erdenbereich es möglich machen, über die Lichtgeschwindigkeiten zu verfügen, um euch dann in ganz andere Bereiche zu transformieren.

Aus dem Protokoll [\[Fragen aus der Physik\]](#) – Seite 3 - 4

From:

<https://faq.psygrenz.de/> - **PsyGrenz | FAQ**

Permanent link:

[https://faq.psygrenz.de/doku.php?id=de:universe:schneller\\_als\\_licht](https://faq.psygrenz.de/doku.php?id=de:universe:schneller_als_licht)

Last update: **2020/11/23 00:46**

